

Inhalt

Aus Forschung und Feuilleton – zur Einführung	9
I. Was ist »christliches Abendland«?	11
Abendland und Morgenland	11
Synonym für »Mittelalter«	12
Vision einer christlichen Gesellschaftsordnung	12
Die Antwort des politischen Katholizismus auf den Kulturpessimismus des beginnenden 20. Jahrhunderts	13
Dämonisierung durch Missbrauch und Geschichtsvergessenheit	16
II. Warum entstanden aus den in der Reformation säkularisierten deutschen Diözesen keine Titularbistümer?	19
Was ist ein Titularbischof?	19
Ohne Bistum kein Bischof – Die kirchenrechtlichen Grundlagen	21
»Episcopi vagantes« als Vorläufer der Weihbischöfe in der Reichskirche	23
Der Hilfsbischof als Titularbischof – Institutionalisierung des Weihbischofs	25
Zur Säkularisierung von Bistümern in der Reichskirche während der Reformation	32
Schlussbemerkungen	37
III. Päpstliche Einflussnahme auf die Bischofswahlen in der Reichskirche – Anmerkungen zu den Wählbarkeitsbrevien 1581 bis 1801	39
Voraussetzungen für einen Bischofskandidaten	39
Vom Indult zum Wählbarkeitsbrevium	41
Privileg für Bischofskandidaten des Hauses Bayern?	41
Neuer Urkundentypus oder nur ein päpstliches Dispensbrevium?	43
Päpstlicher Pragmatismus versus Bischofsideal des Trienter Konzils	44
Ausnahme oder Regelfall?	45
Interessenskonflikte	46
	5

IV. »Bullen« von päpstlichen Nuntien und Legaten? Wissenschaftsterminus versus zeitgenössischem Sprachgebrauch	51
Definition von »Bulle«	51
Sprachgebrauch im 15. bis 17. Jahrhundert	52
Auswirkungen für die Urkundenlehre	54
V. Die wechselnde Abfolge zwischen katholischen und protestantischen Bischöfen im Hochstift Osnabrück im 17. und 18. Jahrhundert	57
Historische Vorbilder	58
Die Bestimmungen des Westfälischen Friedens für das Hochstift Osnabrück	63
Der »pseudo-episcopus«	65
Ein »halbsäkularisiertes« Bistum?	68
Rechts- und Verfassungsstaatlichkeit in der »capitulatio perpetua Osnabrugensis«?	73
Wegbereiter der Aufklärung?	78
VI. Komponist, Staatsmann und Bischof: Der apostolische Vikar des Nordens Agostino Steffani (1654–1728)	81
Sänger und Komponist	82
Priester ohne kirchliche Aufgaben	83
Diplomat und Staatsmann	83
Bischof ohne Bistum	85
Apostolischer Vikar für Ober- und Niedersachsen	87
Gescheiterte Existenz?	94
VII. Politisch naiv oder Karrierist? Giovanni Battista Caprara (1733–1810): Päpstlicher Diplomat an der Schwelle ins 19. Jahrhundert	97
Grundlegung einer kirchlichen Karriere	97
Nuntius in Köln	98
Nationalkirchliche Bestrebungen	99

Nuntius in Luzern und Wien	106
Kurienkardinal und Erzbischof in Jesi	109
Schlussbemerkungen	115

VIII. Warum Katholiken Otto von Bismarck nicht mögen müssen – Anmerkungen anlässlich seines 200. Geburtstags	119
---	-----

Reichsikone	119
Reichsfeind	121
Versöhnung	124

IX. Katholische Akademiker auf dem Weg ins »Dritte Reich« – Kurt Georg Kiesinger (1904–1988) und seine Berliner Studentenkorporation	125
---	-----

Eintritt in die Berliner Studentenkorporation Askania	125
Carl Sonnenschein und die soziale Frage	128
Parlamentarierkneipen	129
Richtungsstreitigkeiten oder: »Wanderherberge ohne eigenes Gesicht«?	130
Rechtsruck in der Aktivitas	133
Das Jahr 1933	139
Streit um den »Ariernachweis«	146
Schlussbemerkungen	150

X. Katholisch oder evangelisch? Der Streit um die Konfession des Botschafters der Bundesrepublik Deutschland beim Heiligen Stuhl 1949 bis 1954	153
---	-----

Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg	153
Konfessionsfrage im Auswärtigen Amt	154
Sondierungen beim Bundespräsidenten	157
Bayerische Sonderinteressen	160
Staatsbesuch bei Papst Pius XII. 1951	161
Katholischer Botschafter – protestantischer Außenminister?	162
Die vatikanische Haltung	164
Ein Sondergesandter	166

Die Entscheidung	168
Adenauer: »... ein Prinzip wird nicht aufgestellt«	170
Anhang: Verzeichnis der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland beim Heiligen Stuhl	174
XI. Ein Benediktiner im Dienst der Staatssicherheit der DDR und des Vatikans: Pater Eugen Brammertz (1915–1987)	175
Die Enttarnung	175
Der Überzeugungstäter	176
Der Übersetzer	177
XII. Politik ohne katholische Soziallehre?	183
Vergangenheit und Zukunftsfähigkeit einer politischen Vision – zugleich ein Plädoyer	183
Die Stunde der katholischen Laien	183
Klerikalisierung in der Politik?	186
Die CDU – eine bikonfessionelle Union von Christen	187
Kirche ohne Rückhalt in Partei, Politik und Gesellschaft?	188
Chancen	189
Quellenangaben zu den in diesem Band abgedruckten Beiträgen	191
Orts-, Personen- und Sachindex	195